



## Mischungen

# Ganzpflanzensilage

kg/ha	CHF/kg	Bio	CHF/kg	Sack 25 kg	Big Bag 750 kg	Nutzung	Zusammensetzung %				Saatperiode			Bemerkungen
							Silage	Futtererbsen	Ackerbohnen	Futterweizen	Häfer	SEP	OKT	NOV

### GPS-Mischungen

STEFFEN GPS 11	160	TP	TP	✓	✓	●	20	65	15			Ertragsstarke Mischung
STEFFEN GPS 21	160	TP	TP	✓	✓	●	6	31	44	19		Leguminosenreiche Mischung

### Two-in-one

STEFFEN GPS 21	130	TP	TP	✓	✓	●	6	31	44	19		Für STEFFEN Two-in-one, Beschrieb siehe unten
----------------	-----	----	----	---	---	---	---	----	----	----	--	--------------------------------------------------

■ = empfohlen ■ = möglich □ = nicht empfohlen TP = Tagespreis

## Kleegrasansaat für sommertrockene Regionen

Mit dem Anbausystem Two-in-one können in sommertrockenen Regionen erfolgreich Kleegrasmischungen etabliert werden.

Nach der Saat von STEFFEN GPS 21 und bei gleichzeitiger Ansaat der STEFFEN Kleegramsmischung, entwickeln sich diese gemeinsam bis im Juni. Dabei dient STEFFEN GPS 21 als «Deckfrucht» der STEFFEN Kleegramsmischung.

Für die Einsaat der Kleegramsmischung eignen sich alle 3 und mehrjährigen STEFFEN Mischungen (ebenfalls Luzerne Mischungen). Die Mischungswahl ist abhängig von Standortbedingungen und dem Verwendungszweck (Seite 6 – 9).

Die Ernte der STEFFEN GPS 21 erfolgt in der Milchreife des Weizens (ca. Mitte Juni), wobei die Kleegramsmischung anschliessend nahtlos weiterwächst.

## Vorteile

- Erfolgreichere Etablierung von Kleegras- und Luzerne-mischungen in sommertrockenen Gebieten
- Höchster TS-Ertrag von STEFFEN GPS 21 und hoher Zusatzertrag der Kleegramsmischung im gleichen Jahr
- Gleiche Futtererträge der Kunstwiese in den Folgejahren wie bei einer herkömmlichen Ansaat
- Mechanische Bekämpfung von Problemunkräutern im Sommer zwischen Vorkultur und Neuan-saat sehr gut möglich
- Kosten für die Bodenvorbe-reitung fallen für zwei Kulturen nur einmal an

## Anbautipps

- Saatzeitpunkt: 20. September – 10. Oktober
- Saatstärke STEFFEN GPS 21: normal 130 kg/ha, bei nährstoffreichen Böden reduzieren ~ 100 kg/ha
- Saatbett: Feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett
- Saattiefe STEFFEN GPS 21: 5 – 7 cm (verzögertes Auflaufen erwünscht)
- Saatzeitpunkt STEFFEN Kleegras: Breitsaat unmittelbar nach der GPS-Ansaat und walzen
- Saatstärke der Kleegramsmischung um 10 % erhöhen (Spätsaat)
- Lagerung der GPS-Mischung zwingend vermeiden ansonsten erstickt das Kleegras
- Düngung:
  - Frühjahr: 30 kg N / ha zu Vegetationsbeginn
  - Nach GPS-Ernte: 30 kg N / ha Startdüngung STEFFEN Kleegras
  - Folgedüngung: betriebsüblich, dem Standort und der Nutzung angepasst
- Spurschäden bei der Ernte der GPS-Mischung vermeiden
- Erster Schnitt vom Kleegras 3 – 4 Wochen nach Ernte der GPS-Mischung